



Wohngebiet »Wohnpark Nucourt«

63688 Gedern

Exposé zum Bauplatz Nr. 665/1

Wenings
Gemarkung

1
Flur

665
Flurstück

497 m²

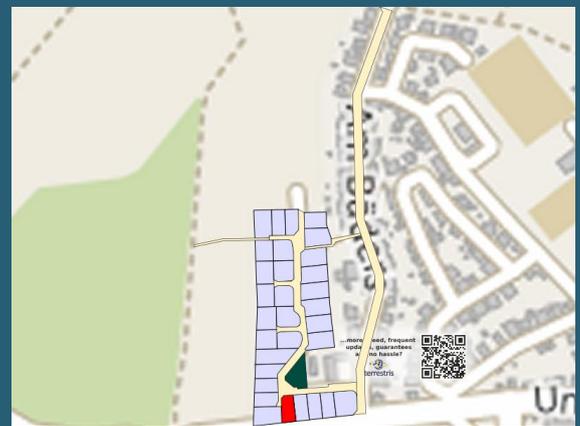
Größe

90 €/m²

Quadratmeter-Preis

44.730,00 €

Gesamtpreis



Lage des Bauplatzes im Baugebiet

Baurechtliche Angaben:

WA	0,40	0,80
Nutzung	GRZ	GFZ

II	offen
Geschosse	Bauweise

Hinweise:

maximal zwei Wohneinheiten pro Haus

keine Angabe
Erschließung

Das Baugebiet:

Die Stadt Gedern hat im Stadtteil Wenings ein Baugebiet erschlossen, in dem im ersten Bauabschnitt 29 Grundstücke zum Verkauf stehen. Es sollen insgesamt ca. 70 Bauplätze entstehen, die in zwei Erschließungsabschnitten von Süden nach Norden erschlossen werden.

Das Baugebiet befindet sich am westlichen Ortsrand des Stadtteiles und soll im wesentlichen der Erstellung von Wohngebäuden dienen. Demgemäß ist als Art der baulichen Nutzung Allgemeines Wohngebiet sowie kleinflächig Mischgebiet Dorf festgesetzt. Im gesamten Bereich wurde eine offene Bauweise, d. h. freistehende Ein- bis Zweifamilienhäuser, festgesetzt.

Im Kaufpreis enthalten sind die Kosten für den Straßenausbau, den Kanal- und Wasserbeitrag sowie die naturschutzrechtliche Ausgleichsabgabe. Die Kosten für den Grundstücksanschluss für die Wasser- und Kanalleitung bis 1 m in das Grundstück sind ebenfalls enthalten.

- Familien aufgepasst -

Die Stadt Gedern gewährt Familien mit Kindern eine Ermäßigung auf den Kaufpreis in Höhe von 3.000 € für das erste, 3.500 € für das zweite und 4.000 € für das dritte und vierte Kind.

Wenings bietet neben einem Allgemeinmediziner und einer Zahnarztpraxis auch einen Kindergarten, eine Grundschule sowie ein Lebensmittelgeschäft.

Aber auch einige Vereine, u. a. Verschwiegerungs- (Nucourt, Frankreich), Fussball-, Gesangs- und Landfrauenverein, machen neben der schönen Landschaft und der Naturnähe das Wohnen in Wenings lebenswert.

Stadt Gedern

Gedern liegt mit den Stadtteilen Mittel-Seemen, Ober-Seemen, Nieder-Seemen, Wenings und Steinberg, ca 50 km von Frankfurt am Main entfernt, im Nordosten des Wetteraukreises.

Am unmittelbaren Rand des Vogelsbergs grenzt Gedern an den einst größten Vulkan Europas und ist Teil des Naturparkes Hoher Vogelsberg.

Gedern mit seinen fünf Stadtteilen bietet eine hervorragende Infrastruktur mit verschiedenen Geschäften für den Bedarf des täglichen Lebens wie z.B. Metzgereien, Bäckereien, Buchhandlung, Bekleidungsgeschäften, Friseur, Optiker, Bank, Sparkasse und Discountern. Neben mehreren Allgemeinmedizinern und Facharztpraxen (Zahnärzte, Orthopädie und HNO) gibt es insgesamt vier Kindergärten, drei Grund- und eine Gesamtschule mit Ganztagsbetreuung, eine öffentliche Bücherei, eine historische Schloßanlage mit Sitz der Verwaltung und Stadtpark, ein kulturhistorisches Museum, ein modernes Hallenbad und einen Naturbadensee mit Aquapark und angeschlossenem Campingpark. Drei Tankstellen mit Kfz-Werkstatt runden das breite Angebot ab.

Ebenso besteht ein breit gefächertes Freizeit- und Vereinsangebot über verschiedene Sport- und Turnvereine, Gesangsvereine und Verschwiegerungsvereine (Nucourt in Frankreich, Polanow in Polen und Columbia in den USA). Schützenverein, Carnevalverein, Reitverein, Segelfliegerverein und Motorsportverein runden das Angebot ab und machen neben der schönen Landschaft und der Naturnähe das Wohnen in Gedern lebenswert.

Gedern ist staatlich anerkannter Luftkurort und profitiert heute von seinem Naherholungsgebiet Gederner See, der nicht nur im Sommer viele Camper und Gäste anzieht.

Die unmittelbare Nähe zum Vogelsberg bietet viele Wanderrouten sowie den Vulkanradweg auf der ehemaligen Bahnstrecke Stockheim-Lauterbach.

Die ursprüngliche Landschaft mit Seen und Naturschutzgebieten, laden aber auch sportlich weniger Ambitionierte zum Verweilen und Entdecken ein.

Tourismus und Freizeit: www.vulkanstadt-gedern.de

Homepage der Stadt: www.gedern.de

Kontakt:

Kommune:

Stadt Gedern

Schlossberg 7

63688 Gedern

<https://www.gedern.de/>

Ansprechpartner:

Hessische Landesgesellschaft mbH als Vorhabenträger der Kommune

Frau Dagmar Busch

Aulweg 45

35392 Gießen

Tel.: +49 641 93216-344

dagmar.busch@hlg.org

<http://www.hlg.org>